



Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg  
Postfach 601165 | 14411 Potsdam

Frau  
Michelle Petroll  
Hagenstraße 2a  
16321 Bernau

Henning-von-Tresckow-Straße 9-13  
14467 Potsdam

Bearb.: Herr Neuhold  
Gesch.Z.: 42-480-15  
Hausruf: (0331) 866 2428  
Fax: (0331) 29 12 04  
Internet: [www.mik.brandenburg.de](http://www.mik.brandenburg.de)  
[thomas.neuhold@mik.brandenburg.de](mailto:thomas.neuhold@mik.brandenburg.de)

Bus und Straßenbahn: Haltestelle Alter Markt  
Bahn und S-Bahn: Potsdam Hauptbahnhof

Potsdam, 17. September 2015

### Einsatz ehrenamtlicher Rettungshundestaffeln

Ihre Anfrage vom 24. Juli 2015 (E-Mail)

Sehr geehrte Frau Petroll,

mit E-Mail vom 24. Juli 2015 baten Sie um Mitteilung, ob es eine Richtlinie des Landes Brandenburg über den Einsatz ehrenamtlicher Rettungshundestaffeln als Unterstützung bei der Personensuche/Personenrettung gibt. Sofern es eine Richtlinie nicht gibt, baten Sie um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Voraussetzungen für Rettungshundestaffeln gib es bzgl. Anzahl geprüfter Hunde usw., damit die Staffel die polizeiliche Arbeit unterstützen kann?
2. Wer genau alarmiert nach welchen Kriterien die ehrenamtliche Hundestaffel welcher Region und welcher Organisation?
3. Gibt es eine Liste, welche Hundestaffeln in welcher Organisation aktuell in Brandenburg zur Verfügung stehen, wie groß sind diese und wie oft wurden sie in welche Gebiete gerufen?

Zu Ihrer Anfrage kann ich Ihnen mitteilen, dass es seitens des Landes Brandenburg keine derartigen Festlegungen gibt.

*= politische Handlungsbedarf!*

Nach den hier vorliegenden Erkenntnissen fand am 25.11.2014 ein Treffen aller Rettungshundestaffeln im Land Brandenburg statt.



Bei dieser Veranstaltung wurde festgelegt, dass alle Rettungshundestaffeln ihre geprüften Teams an die Regionalleitstelle Nordwest melden, um eine effektive Alarmierung zu ermöglichen. Eine Übersicht der gemeldeten Rettungshundestaffeln liegt hier nicht vor.

Sollte der Einsatz von ehrenamtlichen Rettungshundestaffeln bei polizeilichen Maßnahmen in Erwägung gezogen werden, gibt das Einsatz- und Lagezentrum der Polizei die Bitte um Unterstützung an die Regionalleitstelle Nordwest, die notwendigen Schritte zur Alarmierung einleitet.

Hinsichtlich Ihrer Frage, welche Rettungshundestaffeln welcher Organisationen aktuell in Brandenburg zur Verfügung stehen, wie groß diese sind und wie oft wurden sie in welche Gebiete gerufen wurden, liegen hier keine Daten vor.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Brandrat Schal

Dieses Dokument wurde am 17. September 2015 durch Herrn Brandrat Ernest Schal in Vertretung von Herrn Mike Schubert elektronisch schlussgezeichnet.